



ANGEBOTE IN HAMBURGER WOHNUNTERKÜNFEN



Foto: © Leon Heart

Einleitung

2016 gab es mehr als 30.000 Plätze überwiegend für geflüchtete aber auch für wohnungslose Menschen in rund 100 Wohnunterkünften. Der Kinderschutzbund hat in diesem Jahr drei bewährte Projekte fortgeführt:

Mobile Frühe Hilfen für Schwangere und Mütter mit Kleinkindern

Ziel der Mobilien Frühen Hilfen ist die Stärkung der Mutter-Kind-Bindung und die Gewährleistung einer medizinischen Hebammenversorgung. Schwangere und Mütter mit kleinen Kindern können bei Kaffee und kleinen Snacks beieinandersitzen, während die Familienhebamme bzw. die Familien- und Gesundheitskinderkrankenschwester die Kinder untersucht oder Beratungsgespräche mit den Müttern – beispielsweise zu Fragen zur Kindesentwicklung sowie Familienplanung – führt. Durchschnittlich 20 Frauen nahmen pro Woche diese Angebote wahr.

Die Beratungen im Mattkamp wurden im Sommer 2016 aufgrund veränderter Bewohnerstrukturen in die Wohnunterkunft Friesenstraße verlegt. Die Beratungsangebote in der 2015 eingerichteten Wohnunterkunft Billbrook sowie in der kleinen Unterkunft in Niendorf wurden weiterhin sehr gut angenommen. Das Vertrauen zu unseren Mitarbeiterinnen ist inzwischen so groß, dass sie die Frauen auch aufsuchend in ihren Wohnungen in der Unterkunft beraten und begleiten können.

Bewegungsangebote und Gewaltprävention für Kinder und Jugendliche

Die Wohnunterkunft Billstieg hat zurzeit ca. 650 Bewohner/innen, davon rund 350 Kinder. Sie stammen überwiegend aus Afghanistan, Syrien und dem ehemaligen Jugoslawien. Je einmal in der Woche wird ein Selbstbehauptungstraining für Mädchen und ein Parcourstraining für Jungen angeboten. Im Vordergrund des jeweiligen Trainings steht nicht das sportliche Ziel. Geübt werden Verhaltensregeln und Werte, gewaltfreie Konfliktbewältigung und ein gutes soziales Miteinander. Gleichzeitig werden durch die sportlichen Übungen und Spiele und das Erleben des eigenen Körpers Selbstbewusstsein und Resilienz gestärkt. Je Durchführung werden sieben bis fünfzehn Mädchen bzw. Jungen erreicht. Kontinuität und Zuverlässigkeit sind für den Beziehungsaufbau absolut notwendig. Dieses Projekt wurde bisher überwiegend aus einer NDR-Spende finanziert. Für die Weiterführung des Projektes sind neue Spenden herzlich willkommen.

Gemeinsam Gesund – Kochkurs mit Ernährungsberatung für Mütter

Auch 2016 boten wir wieder zwei Kochkurse pro Woche in der Wohnunterkunft Billstieg, zum Teil in Zusammenarbeit mit der Hamburger Tafel, an. Diese stellte Rezepte und die dafür notwendigen Lebensmittel zur Verfügung. In beiden Kursen wurden aus frischen und hiesigen Zutaten gesunde und preisgünstige Mahlzeiten gekocht. Die Kursleiterinnen klärten über Nahrungsmittel und deren Wirkung für die Gesundheit auf. Wir bedanken uns bei allen Kooperationspartner/innen und Spendern/innen für ihre Unterstützung, ohne die die Umsetzung der Angebote nicht möglich gewesen wäre!

Hauptamtliche Mitarbeiterin:

Christiane Straube, Pädagogin
sowie 5 Teilzeit- bzw. geringfügig Beschäftigte,
7 Honorarkräfte

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Hamburg e.V. Angebote in Wohnunterkünften

Fruchtallee 15
20259 Hamburg
Telefon: 432 927-36
Fax: 432 927-47
wohnunterkuenfte@kinderschutzbund-hamburg.de